Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 15. September 1935

Nachlass Faulhaber 10016, S. 121

Stand: 03.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Sonntag, 15.9., 7.30 Uhr in Sankt Ursula Gemeinschafts messe für die Jugend München Nord mit Kommunion. Ein Triduum war vorausgegangen. Also keine Predigt. Sehr viel gemeinsam gebetet oder angestimmt. Bei der Kommunion vier Priester, aber viele drängen zum Bischof - natürlich.

Heute viel an den sieben Briefen gearbeitet -

Abends, 21.00 Uhr Reichstag in Nürnberg. Der Führer spricht zehn Minuten. Dann endlos Pause mit Musik ausgefüllt - die Schwestern gehen um 23.00 Uhr doch ins Bett. Um 23.30 Uhr wird angekündigt, die drei Gesetze werden um 23.45 Uhr verlesen und so war es auch, mit einer langen Rede von Göring bis 00.15 Uhr. „Heute am 15. September “, es ist aber schon der 16.